

**Auszug aus der öffentlichen Niederschrift  
über die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses der  
Gemeinde Ascheffel  
am Montag, 30. September 2019**

**TOP 6.      Nutzungsvariante Dienstleistungszentrum Ascheffel hier:  
Beratung und Beschlussempfehlung  
Vorlagen-Nr.**

Die Machbarkeitsstudie zum Dienstleistungszentrum ist erstellt. Der Kaufpreis wurde nur mit einem Anteil von 15/16 übernommen, dieser Betrag ist von 522.188 € auf 557.000 € zu ändern, da der Anteil der Gemeinde Ascheffel nicht der Gemeinde zufließt, sondern in den Amtshaushalt zur Finanzierung des Anbaus gebucht wird. Die Kalkulation berücksichtigt derzeit nur Zins- und Tilgungsbelastungen, die Abschreibung des Kaufpreises bzw. der Anbaukosten sowie die Auflösung von Zuschüssen wurden nicht ermittelt.

Der Praxisverbund kommt nicht mehr als Mieter in Frage, die Polizei wird evtl. nächste Woche eine Aussage treffen können. Mit der Feuerwehr muss noch abgeklärt werden, ob der notwendige Raumbedarf durch den Wegfall der BBS-Räumlichkeiten gedeckt werden kann.

Insgesamt scheint es eine große Chance für die Gemeinde zu sein, relativ günstig an Räumlichkeiten für die FF, die Grundschule und andere sinnvolle Einrichtungen zu kommen. Risiken werden bei den erforderlichen Umbaukosten, gerade in Richtung Brandschutz, Sicherheitsvorschriften und Fahrstuhl gesehen. Fraglich ist auch, ob die Parkplätze ausreichen, wer die Organisation des Umbaus zu welchen Kosten und die Vermietung übernimmt. Auch die finanzielle Zukunft der Gemeinden scheint in Hinblick auf die noch unklaren Auswirkungen des neuen KiTa-Gesetzes ungewiß. Die Immobilie wird sich später nur schwer verkaufen lassen, eine Wohnbebauung ist nach dem F-Plan derzeit nicht möglich, eine Umnutzung damit schwierig.

Vor einer weiteren Beratung sollen folgende Punkte geklärt werden:

- Bindungsfrist
- Einrichtung einer Betriebsleiterwohnung
- Besichtigung des ehem. Amtsgebäudes in Hohn mit Erfahrungsaustausch
- Bedarf Feuerwehr und Möglichkeit, diesen im bestehenden Gebäude zu decken
- Barrierefreiheit
- Brandschutz-Maßnahmen